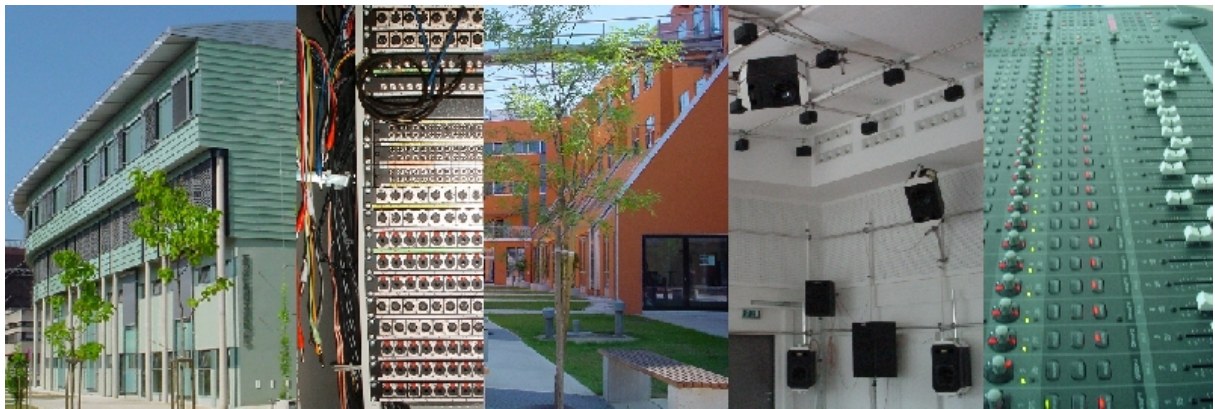


Arbeitsbericht

01.01.2006 – 31.12.2006



Vor Ihnen liegt der jährliche Arbeitsbericht des IEM, der Angaben über Lehre, Forschung bzw. Entwicklung und Erschließung der Künste enthält. Im Internet sind wir über <http://iem.at/> erreichbar. Einen kurzen Überblick finden Sie im Folgenden, eine tabellarische Auflistung unserer Aktivitäten im Berichtszeitraum weiter hinten. Kurzbeschreibungen ausgewählter Forschungs- und Kunstprojekte bilden den Anhang.

Das Institut für Elektronische Musik und Akustik der Grazer Kunstuniversität verschränkt die Erschließung der Künste mit Forschung und experimenteller Entwicklung und nimmt dabei eine Vorreiterrolle als Schnittstelle zwischen Naturwissenschaft und Kunst, zwischen neuen Technologien und musikalischer Praxis ein. Die Forschung und Entwicklung umfasst die Bereiche des Fachs Akustik sowie theoretische Arbeiten und die praktische Umsetzung von Aufgabenstellungen der Klangforschung, Computermusik und Medienkunst.

Entwicklung und Erschließung der Künste

Das IEM arbeitet im Rahmen seines Gast-KomponistInnen-Programms seit vielen Jahren eng mit verschiedenen Kulturveranstaltern, KünstlerInnen und Ensembles zusammen. Ziel dieser Kooperationen ist die Entwicklung und Erschließung der Künste durch die Produktion und Aufführung neuer Werke im Bereich der zeitgenössischen Elektronischen und Instrumentalmusik, der multimedialen Kunst sowie des Musiktheaters. Die hohen Anforderungen an die künstlerische Innovationskraft und die Qualität der technischen Umsetzung machen es für große Veranstalter unumgänglich einen Kooperationspartner wie das IEM zu suchen, der den KomponistInnen Platz gibt ihre künstlerischen Konzepte und Möglichkeiten im Sinne einer „recherche musicale“ zu erforschen und weiter zu entwickeln.

Besonders hervorzuheben sind die Verbindungen zum Musikprotokoll, dem Steirischen Herbst, dem Kulturzentrum bei den Minoriten, aber auch zu den Salzburger Festspielen. Als Beispiele aus dem Berichtszeitraum sei Gerd Kürh's „Revue instrumental et électronique“ für Orchestergruppen und spatialisierte Zuspelungen, Bernhard Lang's „Differenz/Wiederholung“-Zyklus, für den die neue Softwareentwicklung „Loop Generator“ bei Uraufführungen in Brüssel und bei Wien Modern eingesetzt wurden, sowie Gerd Kürh „Stop the piano“ bei den Salzburger Festspielen genannt. In allen Projekten umfassten die Aufgaben des IEM Aufnahmen, Sounddesign, Produktion von Zuspelungen, Verräumlichung von Klängen sowie Hard- und Softwareentwicklung für die Liveelektronik.

Der Erschließung der Kunst im Sinne des „für die Öffentlichkeit verfügbar machen´s“ widmet sich das IEM neben seiner Konzertreihe OPEN CUBE - mit 8 Konzerten im Jahr 2006 - durch Kooperationen mit CD-Produzenten wie „Kairos“, die zur Veröffentlichung von Kühr´s „Revue instrumentale électronique“, Beat Furrer´s „Begehren“ und Olga Neuwirth´s „Lost Highway“ geführt hat. Die hohe künstlerische und technische Qualität der Arbeit zeigte sich u.a. bei der CD „Lost Highway“, die eine „Diapason d'Or“ – eine goldene Stimmgabel – gewann.

IEM-MitarbeiterInnen haben an etwa 80 künstlerischen Aktivitäten wie Konzerten, Performances, Installationen als KomponistInnen, MusikerInnen, SounddesignerInnen und ProduzentInnen mitgewirkt.

Wissenschaftliche Forschung und Entwicklung

Forschungsarbeit am IEM ist seit jeher eng verbunden mit der künstlerischen Produktion. Viele wissenschaftliche Fragestellungen und experimentelle Entwicklungen entstehen durch die Anforderungen, die GastkomponistInnen an uns stellen. In den letzten Jahren haben sich daraus zwei Forschungsschwerpunkte in den Bereichen avancierte Aufnahme- und Wiedergabeverfahren mit virtueller Akustik und Echtzeit-Software für Audiosignalverarbeitung ergeben. Als neuestes Projekt zwischen Kunst und Wissenschaft sei „Virtual Gamelan Graz“ genannt, ein interdisziplinäres Forschungsprojekt, das vom Zukunftsfonds Steiermark gefördert und gemeinsam mit dem Institut für Musikethnologie bearbeitet wird. (Kurzbeschreibung im Anhang) Neben der mit den oben genannten künstlerischen Projekten einhergehenden Forschung und Entwicklung wurden im Berichtszeitraum folgende wissenschaftliche Projekte betrieben (Auswahl):

- „SonEnvir – Eine Sonifikationsumgebung für wissenschaftliche Daten“ mit der öffentlichen Präsentation „Science of Sound“ und dem internationalen Workshop „Science By Ear – Fitting the Pieces of the Puzzle“: Forschungsprojekt der vier Grazer Universitäten; gefördert vom Zukunftsfonds Steiermark. (Kurzbeschreibung im Anhang)
- „Level-D Flight Simulator Fokker 100“: gemeinsames Forschungsprojekt mit TU Graz, Axis GmbH, APUS; gefördert vom Land Steiermark. (Kurzbeschreibung im Anhang)
- „Lästigkeitsindex für Straßenverkehrslärm“: gemeinsames Forschungsprojekt mit

TU Graz und ASFinAG, gefördert vom BMVIT und BMLFUW.

- „Messsystem zur 3-dimensionalen Vermessung von Richtcharakteristiken aktiver und passiver Elemente“
- Transferpfadanalyse“ (gemeinsam mit Acoustics Competence Center Graz)

Mit Wirtschaftspartnern:

- „DROCON – Multi-channel DROpout CONcealment for wireless digital audio transmission“: Zusammenarbeit mit AKG Acoustics, gefördert von FFG (Kurzbeschreibung im Anhang)
- „Wechselwirkung von Lautsprecher-Mikrofon-Anordnungen“: Zusammenarbeit mit AKG Acoustics

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe CUBE Lectures wurden über 5 Vorträge zu verschiedenen wissenschaftlichen Themen veranstaltet.

IEM-MitarbeiterInnen haben an etwa 130 künstlerischen und wissenschaftlichen Aktivitäten wie Konferenzen, Konzerten, Performances, Installationen als Vortragende, KomponistInnen, MusikerInnen, SounddesignerInnen und ProduzentInnen mitgewirkt.

Lehre

Im Lehrbereich stellt neben der interuniversitären Studienrichtung Elektrotechnik-Toningenieur, die gemeinsam mit der TU Graz betrieben wird, das neu eingerichtete Studium Musikologie, das als größter Fachcluster im deutschsprachigen Raum angesehen werden kann, die markanteste Neuentwicklung im Lehrbereich dar.

Ressourcen und Personalentwicklung

Investitionen

Im Berichtszeitraum konnten uns seitens der KUG – wie üblich - wiederum keine Investitionsmittel zur Verfügung gestellt werden. Allerdings konnte aus den Mitteln der UniINFRASTRUKTUR III und aus Drittmitteln ein Investitionsvolumen von über €150.000,- generiert werden, das für die Aufrechterhaltung eines modernen Lehr- und Forschungsbetrieb auch dringend notwendig war. Besonders zu nennen ist der Mehrkanalmessplatz mit Mikrophon-Array, der für mehrere Forschungsprojekte (zB VGG) und in der Lehre eingesetzt wird.

Personalentwicklung

Im Berichtszeitraum wurden folgende MitarbeiterInnen ganz bzw. teilweise aus Drittmitteln finanziert:

- Deniz Braun (Forschung)
- Cornelia Falch (Forschung)
- Christopher Frauenberger (Forschung)
- Markus Noisternig (Forschung)
- Franz Zotter (Forschung)
- Alberto de Campo (Forschung)

Die Zusatzkosten aus der Veranstaltung von „Open CUBE“ (hauptsächlich Personal) wurden aus Drittmitteln gedeckt.

Lehrveranstaltungen

Ästhetik der Elektronischen Musik 1, VO 2+0 (Hollinetz)
Ästhetik der Elektronischen Musik 2, VO 1+0 (Hollinetz)
Akustik 1-2, VO, 1+0 (Höldrich)
Algorithmen in Akustik und Computermusik 1, VO, 2+0 (Majdak)
Algorithmen in Akustik und Computermusik 1, UE, 0+1 (Majdak)
Algorithmen in Akustik und Computermusik 2, SE, 2+0 (Höldrich)
Algorithmen in Akustik und Computermusik 2, UE, 0+1 (Falch)
Algorithmische Komposition, SE, VU 2+0 (Nierhaus)
Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten im Fach Akustik 1-4, SE, 2+0, (Höldrich)
Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten im Fach Akustik 1-4, SE, 2+0, (Eckel)
Aufnahmenanalyse, SE, 1+0 (Sontacchi, 2 Gruppen)
Aufnahmetechnik 1, SE, 3+0 (Sontacchi)
Aufnahmetechnik 1, LU, 0+3 (Noisternig, 3 Gruppen)
Aufnahmetechnik 3, LU, 0+2 (Noisternig)
Aufnahmetechnik 3, SE, 2+0 (Sontacchi)
Bauphysik und Lärm VO, 1+0 (Kautsch)
Bauphysik und Lärm UE, 0+1 (Kautsch)
Beschallungstechnik, VO, SE, 1+0 (Sontacchi)
Beschallungstechnik, LU, 0+1 (Noisternig)
Computermusik 1-4, SE, 2+0 (Eckel)
Computermusiksysteme, VO, 2+0 (Ritsch)
Computermusiksysteme, LU, 0+2 (Ritsch)
Digitale Verfahren und Klanganalyse, VU, 2+0 (Eckel)
Echtzeit Computermusik Programmierung mit PD, VO, 1+0 (Ritsch)
Einführung in ausgewählte wissenschaftliche Disziplinen, VO, 2+0 (Höldrich)
Einführung in die Elektronische Musik 1-2, VO, 2+0 (Ritsch)
Einführung in die musikalische Akustik und Instrumentenkunde, VO, 2+0 (Höldrich)
Einführung in die Signalverarbeitung, VO, 2+0 (Höldrich)
Einführung in die Signalverarbeitung und Musiktechnologie 1-2, VU, 2+0 (Ritsch)
Elektroakustische Komposition 1-4, KE, 2+0 (Eckel)
Elektronische Klangerzeugung und Musiktechnologie 1, VO, 2+0 (Ritsch)
Elektronische Klangerzeugung und Musiktechnologie 2, VO, 1+0 (Ritsch)
Geschichte der Elektroakustischen Musik und der Medienkunst 1-2, VO 2+0 (Eckel)
Installationskunst, SE, 1+0 (Eckel)
Instrumentenkunde und Akustik 1-2, VO, 1+0 (Höldrich)
Instrumentalmusik und Live-Elektronik, SE, 2+0 (Ritsch)
Klangsynthese in Echtzeit, SE, 1+0 (Ritsch)
Kolloquium zu aktuellen Forschungsfragen 1-2, KO, 2+0 (Eckel, Höldrich)
Kolloquium zu aktuellen Forschungsfragen und zur Magisterarbeit 1+2, KO, 2+0 (Eckel, Höldrich)
Kompositionstechniken der Elektronischen Musik 1-2, VO, 2+0 (Hollinetz)
Künstlerisches Gestalten mit Klang 1-2, UE, 0+1 (Ritsch, Zmölnig)

Kunst und Neue Medien, SE 1+0 (Ritsch)
Kunst und Neue Medien, LU 0+1 (Ritsch, Zmölnig)
Mehrkanaltechnik 1, VO 1+0 (Noisternig)
Mehrkanaltechnik 1, LU 0+1 (Noisternig)
Musikalische Akustik 1-2, VO, 1+0 (Höldrich)
Musikalische Akustik, SE, 2+0 (Höldrich)
Musiktechnologie, VU 1+0 (Ritsch)
Praktikum der Elektronischen Musik EU, 0+6 (de Campo)
Projekt Toningenieur, 3+0 (Höldrich, Eckel, Ritsch, Sontacchi, Falch, Noisternig)
Projekt Toningenieur, 6+0 (Höldrich, Eckel, Sontacchi, Noisternig)
Projekt Computermusik Multimedia, 1+0 (Höldrich, Eckel, Ritsch, Nierhaus)
Psychoakustik 1, VO, 2+0 (Pflüger)
Psychoakustik 2, VO, 2+0 (Laback)
Seminar für DiplomandInnen, 2+0 (Höldrich, Eckel)
Sound Design 1+2, UE, 2+0 (Hollinetz)
Theoretische Akustik, VO, 2+0 (Waubke)
Theoretische Akustik, UE, 1+0 (Waubke)

Prüfungen

Diplomprüfungen Elektrotechnik -Toningenieur	7
Ästhetik der Elektronischen Musik	13
Akustik	4
Algorithmen in Akustik und Computermusik	67
Algorithmische Komposition	8
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten	16
Aufnahmetechnik	65
Aufnahmenanalyse	23
Beschallungstechnik	9
Computermusik	15
Computermusiksysteme	15
Einführung in ausgewählte wissenschaftliche Disziplinen	23
Einführung in die Elektronische Musik	42
Elektronische Klangerzeugung und Musiktechnologie	6
Elektroakustische Komposition	7
Geschichte der Elektroakustischen Musik und der Medienkunst	2
Installationskunst	4
Instrumentalmusik und Live-Elektronik	4
Instrumentenkunde und Akustik	7
Kompositionstechniken der Elektronischen Musik	4
Kunst und Neue Medien	27
Künstlerisches Gestalten mit Klang	8
Mehrkanaltechnik	30
Musikalische Akustik	80
Praktikum der Elektronischen Musik	4
Projekt Toningenieur	4
Projekt Computermusik	3
Psychoakustik	39
Seminar für DiplomandInnen	11
Sound Design	17
Theoretische Akustik	14
Gesamt	578

Dissertationen

Cornelia Falch: DROCON – Multi-channel DROpout CONcealment for wireless digital audio transmission

Markus Noisternig: Wechselwirkung von Lautsprecher-Mikrofon Anordnungen in Fahrzeugen in Zusammenarbeit mit AKG-Acoustics, Wien

Kiawasch SahebNassagh: Mikrotonalität in der persischen Musik (II)- Untersuchung von Detailproblemen in neuen Vorschlägen zum Tonsystem der Gegenwart (Arbeitstitel)

Piotr Majdak: Binauraltechnik für Cochleaimplantat-Träger (Arbeitstitel) in Zusammenarbeit mit der Akademie der Wissenschaften, Wien

Edwin Pfanzagl: Signalkorrelation und Raumeindruck bei Stereo- und 5.1 Surround-Aufnahmen

Stefan Fuhs: In-Situ Messung akustischer Eigenschaften strukturierter Oberflächen (Arbeitstitel)

Alberto de Campo: Data Sonification with Experimental Synthesis and Spatialisation Techniques

Franz Zotter: Modellierung von Klang und akustischer Abstrahlung ausgewählter Gamelan

Annette Wallisch: EEG plus Sonifikation

Martin Rumori (Martin Völkel): Composing Space. The Use of Audio Augmented Environment Technology

Hanns Holger Rutz: Entwicklung und Erprobung einer Software-Umgebung zur algorithmischen Komposition mit konkreten/elektroakustischen Klängen

Johannes M. Zmöltnig: Live-Coding - Interactive Programming in Media Art

Gerhard Nierhaus: Entwurf einer Systematik der Algorithmischen Komposition (abgeschlossen)

Diplomarbeiten

Barbara Elisabeth Semmler: Subjektive Evaluierung von Mikrofonen

Stefan Wachter: Phänomen Stopfen bei Hörnern

Roman Sereinig: Untersuchung akustischer Optimierungsmethoden für Haushaltsgeräte

Sebastian Benser: Binauralwiedergabe in virtueller Raumakustik

Anika von Heymann: Schallfeldverarbeitung mit Mehrsensorsystemen

Gerda Strobl: Parametric Sound Texture Generator

Michael Cik: Entwicklung eines Lästigkeitsindex für Verkehrslärm

Andreas Wörle: Optimierung eines Blind Upmix Binaural Systems für die Kopfhörerwiedergabe (abgeschlossen)

Winkler Robert: Fehler beim Stimmen der Gitarre (abgeschlossen)

Matthias Geier: Improving the Estimation of Trajectories of Partial by the Use of the Ambiguity Function for Additive Synthesis (abgeschlossen)

Hubert Außerlechner: Untersuchungen von "Dropout Concealment" Algorithmen (abgeschlossen)

Imre Csonka: Schallquellenpositionierung mit Hilfe des Zeitumkehrspiegels (abgeschlossen)

Florian Hollerweger: Periphonic Sound Spatialisation in Multi-User Virtual Environments (abgeschlossen)

Henning Petersen: Detektion und Unterdrückung von Rückkopplungen in Lautsprecher-Mikrofon Anordnungen (abgeschlossen)

Projekte der Erschließung und Entwicklung der Künste

(Künstlerische Produktionen, Auswahl)

Bernhard Lang: DW-Zyklus, UA Wien Modern 2006

Gerd Kürh: „Stop the piano “ UA Salzburger Festspiele 2006

Wissenschaftliche Projekte

- „SonEnvir – Eine Sonifikationsumgebung für wissenschaftliche Daten“ mit „Science of Sound“ und „Science By Ear – Fitting the Pieces of the Puzzle“ (Kurzbeschreibung im Anhang)
- „Virtual Gamelan Graz“ (Kurzbeschreibung im Anhang)
- „Level-D Flight Simulator Fokker 100“ (Kurzbeschreibung im Anhang)
- „Lästigkeitsindex für Straßenverkehrslärm“ (Kurzbeschreibung im Anhang)
- „DROCON – Multi-channel DROpout CONcealment for wireless digital audio transmission“ (Kurzbeschreibung im Anhang)
- „In-Situ-Messung akustischer Absorptionseigenschaften“
- „Messsystem zur 3-dimensionalen Vermessung von Richtcharakteristiken aktiver und passiver Elemente“
- „Wechselwirkung von Lautsprecher-Mikrofon-Anordnungen“
- „3D Sound Mixer“
- Transferpfadanalyse“ (gemeinsam mit Acoustics Competence Center Graz)

Veranstaltungen von und mit IEM-MitarbeiterInnen

OPEN CUBE – Konzertreihe

- Perlonex meets Charlemagne Palestine
- drei Jahrzehnte Elektronische Musik
- missa beati pauperes spiritu
- Flöte und Elektronik
- I.B.R. Variation III
- Im Klang
- 2819-1 - 2 rooms
- two minutes retuned

CUBE Lectures

- Relating gestural control, acoustics and verbal description of guitar tones, Vortrag von Caroline Traube
- Studium im Studio, Vortrag von Dirk Reith

Konzerte, Konzertbeteiligungen, Performances und Theaterprojekte

- Sonumbra von Alberto de Campo
- flying white CD von Roland Dahinden, Bearbeitung durch Thomas Musil
- MAK NITE Eine Ausstellung von Tonstücken, u.a. mit Thomas Musil und Winfried Ritsch
- Interpenetration Festival 06, Konzerte und Filme u.a mit Thomas Musil
- Lang / Loop-Generator Bernhard Lang bei Wien Modern u.a. mit Winfried Ritsch, Thomas Musil & IOhannes m zmölnig
- Intermediate Spaces 2, Konzert von IOhannes m zmölnig
- SpaceTime Variations/Hybrist Resonance Strategies, Konzerte und Workshop mit Alberto de Campo
- Connecting Media, Konzert und Workshop u.a. mit Alberto de Campo
- Zeitton auf Ö1 mit Musik vom IEM
- fond of circus im Rahmen von open_gates u.a. mit IOhannes m zmölnig
- Intermediate Spaces u.a. mit IOhannes m zmölnig
- Konzert des OENM, Zuspelungen von Gerhard Nierhaus
- Asynchronous Jitter, Konzept und Realisierung von Alberto de Campo
- Global music - The world by ear & Navegar É Preciso, Konzerte mit Alberto de Campo
- Wegstrecken: Standpunkte - Arten des Bewegens, Ausstellung u.a. mit Gerhard Nierhaus
- Oder Baden? Projektpräsentation von Studierenden u.a. mit IOhannes m zmölnig
- blind date, Konzert und Workshop u.a. mit IOhannes m zmölnig
- Straight, Konzert mit Cornelia Falch

- Große Fracht, Klanginstallation von Klaus Hollinetz
- Ex machina Werkstatt, Vortrag und Konzert mit Gerhard Eckel
- Poèmes Électroniques, Konzert u.a. mit Winfried Ritsch und IOhannes m zmölnig
- under_ctrl, u.a. mit IOhannes m zmölnig
- Klaus Johns, CD-Präsentation und Konzert
- Moonbootz, u.a. mit Gernot Tutner
- TOFITA: the fuggi gonzales show, u.a. mit IOhannes m zmölnig

Vorträge von IEM-MitarbeiterInnen

- Science by Ear - Fitting the Pieces of the Puzzle, Meeting im Rahmen von SonEnvir
- Bewegung wird Klang im Rahmen der Kinderuni mit Markus Noisternig und Gerhard Eckel
- Vorführung im CUBE für Teilnehmerinnen von CoMED mit Franz Zotter
- Kunst & Medizin Symposium u.a. mit Robert Höldrich
- Mehrere Vorträge bei DAFX06, ICAD 06, TMT 06, DAGA 06, SMC06

Publikationen von IEM-MitarbeiterInnen

de Campo, A.: Sonification of Lattice Data: Dirac Spectrum and Monopole Condensation along the Deconfinement Transition, Proceedings of the Miniconference in honor of Adriano Di Giacomo on the Sense of Beauty in Physics, 26-27 January 2006, Pisa, Italy

Fuhs, St., Höldrich R., Thomberger G.: Validierung des Entfernungsgesetzes und Korrektur der Gruppenlaufzeit und des akustischen Zentrums des Lautsprechers im Adrienne-Verfahrens, DAGA 2006 - 32. Deutsche Jahrestagung für Akustik vom 20. bis 23. März 2006, Braunschweig

Fuhs, St., Höldrich R., Thomberger G.: Korrektur der Lautsprecherrichtcharakteristik im Adrienne-Verfahren, Korrektur der Lautsprecherrichtcharakteristik im Adrienne-Verfahren, DAGA 2006 - 32. Deutsche Jahrestagung für Akustik vom 20. bis 23. März 2006, Braunschweig

Fickert, L., Eckel, G., Nagler, W., De Campo, A., Schmutzter, E.: New Developments of Teaching Concepts in Multimedia Learning for Electrical Power Systems Introducing Sonification, Proceedings of the 29th ICT International Convention MIPRO 2006, Opatija, Croatia, 22.-26.5.2006

de Campo A., Frauenberger Ch., Eckel G., Vogt K., Wallisch A., Daye E.: Sonification as an Interdisciplinary Working Process, Proceedings of the 12th International Conference on Auditory Display, 20-23 June 2006, London, UK

Zmölnig J., Musil T., Ritsch, W., Höldrich, R.: Performing Music in three Dimensions, 24. Tonmeistertagung, Jahrestagung des Vereins Deutscher Tonmeister, Leipzig, November 2006

de Campo, A., Dayé Ch.: Sounds sequential: Sonification in the Social Sciences, Journal Paper in Interdisciplinary Science Reviews, 2006, Vol 31 No 4.

de Campo, A., Dayé Ch., Egger de Campo, M.: Sonifikationen in der wissenschaftlichen Datenanalyse, Journal Paper in: angewandte Sozialforschung, Jg 24 1/2 - 2006

Frauenberger, Ch.: Sonifikation: Stärken, Schwächen und Anwendungen, Kritik zum Artikel "Sonifikation in der wissenschaftlichen Datenanalyse" von de Campo Alberto, Dayé Christian und Marianne Egger de Campo, In: Angewandte Sozialforschung. Zeitschrift für Mitteleuropa, Jg. 24, Heft 1/2. 65, 2006

Strobl, G., Eckel, G., Rocchesso, D.: Sound texture modeling: A survey, Proc. of the Sound and Music Computing Conference SMC'06, Marseille, France, 8.-11.10.2006

Eckel, G.: Audio-Augmented Reality - ein neues Medium für die Klangkunst, Sonambiente Berlin 2006, ed. Helga de la Motte-Haber et al., Kehrer, Heidelberg, Germany, 2006, pp. 348-349

IEM-Reports

Höldrich, R., Kühr, G., Nierhaus, G., Musil, T., Noisternig, M.: Revue instrumentale et électronique, IEM Report 31/06

Hollerweger, F.: 3LD – Library for Loudspeaker Layout Design, IEM-Report 32/06

Mayer, D.: Strukturgeneratoren in elektronischer und instrumentaler Komposition, IEM Report 33/06

Höldrich, R., Musil, T.: Morphing zweier Klänge mit quasi-harmonischen Spektren, IEM Report 34/06

Sontacchi, A., Zotter, F.: Virtual Gamelan Graz, IEM Report 35/06

Nierhaus, G.: Stop the Piano, IEM Report 36/06

Sontacchi, A.: Forschungsplattform Flugsimulation - Sound Modul, IEM Report 37/06

Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Einrichtungen

TU Graz und MedUNi Graz (Lästigkeitsindex Straße)

Musikhochschule Karlsruhe (VARESE - Projekt virtuelle Hochschule: Rekonstruktion des Philips-Pavillon von Le Corbusier für die Weltausstellung in Brüssel)

University of California San Diego (Entwicklung der Echtzeit-Computermusikumgebung PD)

Karl-Franzens Universität Graz, Institut für Germanistik (Forschungsprojekt Österreichisches Deutsch)

Queen Mary University London (SonEnvir)

ACC Graz

Zusammenarbeit mit künstlerischen Einrichtungen

Werkstatt Graz

V:NM

Musikprotokoll

Steirischer Herbst

Vereinigte Bühnen (im Rahmen des Internationalen Wettbewerbs für Regie und Bühnenbild ring-award05)

Salzburger Festspiele

ORF Landesstudio Steiermark

Radio Helsinki

Donaueschinger Musiktage

Open Music

Ensemble Modern

Klangforum Wien

mur.at

Escape Graz

Medienkunstlabor

Zusammenarbeit mit Einrichtungen aus der Wirtschaft

AKG Acoustics Wien

Ziviltechniker Dr. Tomberger GmbH

Axis GmbH

APUS

ASFinAG

Neuroth Hörgeräte